

Jährlicher Fragebogen für das Programm BUNTER BALL

Beispielhafte Erklärung für die Kinder

„Heute habe ich eine ganz besondere Aufgabe für dich. Du weißt ja, dass wir mit unserer Klasse einmal die Woche Bunter Ball Sportunterricht machen. Bei den Bunter Ball Spielen lernst du viel über dich, über die anderen Kinder in deiner Klasse und darüber, wie wir eine gute Zeit zusammen haben können.

Die Menschen, die Bunter Ball erfunden haben, möchten gerne wissen, was du gelernt hast und wie du Bunter Ball findest. Und deshalb soll ich euch ein paar Fragen stellen. Die Fragen stehen auf einem Blatt. Ihr müsst eure Antwort nicht laut sagen, sondern auf dem Blatt ankreuzen. Ich zeige euch jetzt wie das geht.

Ich teile euch jetzt den Fragebogen aus.

Hier (ganz links) siehst du immer ein Tier, dann kommt ein Satz und dann kommt ein Daumen runter und ein Daumen hoch. Der Daumen runter bedeutet „Das stimmt nicht“, der Daumen hoch bedeutet „Das stimmt“.

Ich helfe euch, den Fragebogen auszufüllen. Wir fangen oben an. Ich sage das Tier. Wenn alle Kinder das Tier gefunden haben, lese ich den Satz vor. Du überlegst dann, ob du findest dieser Satz „Stimmt nicht“ oder „Stimmt“. Was du denkst, ist richtig, egal was die anderen denken. Du sagst deine Antwort nicht laut. Wenn du denkst, der Satz „Stimmt nicht“ dann kreuzt du den Daumen runter an. Wenn du denkst der Satz „Stimmt“, dann kreuzt du den Daumen hoch an. Wichtig ist, dass du immer in der richtigen Reihe bleibst.

[Du kannst hier ein oder zwei Beispiele mit den Kindern machen, z.B. „Meine Lehrerin heißt Frau ...“ oder „Heute scheint die Sonne“.

Dann gehst du mit den Kindern alle Aussagen mit „Stimmt nicht“/„Stimmt“ Antwortmöglichkeit durch. Frage die Kinder jeweils „stimmt nicht oder stimmt?“ verbunden mit den Daumen-Gesten, damit es für alle eindeutig ist.

Bevor die 4 Foto-Fragen beantwortet werden, gehe gerne mit den Kindern nochmal die Farben aus dem Bunter Ball Spiel durch.]

Super! Jetzt kommen nur noch 4 Fragen. Dabei sollt ihr an die bunten Bälle aus dem Bunter Ball Spiel denken. Jede Farbe steht für ein Gefühl. Erinnerst ihr euch? Gelb steht für? Grün steht für? Rot steht für? Blau steht für?

[Auch hier kannst du ein Beispiel machen, indem du mit deiner Mimik ein Gefühl ausdrückst und die Kinder dann fragst „Wie fühle ich mich?“ und „Welche Farbe wäre das?“]

Ich helfe euch auch hier. Ich sage wieder das Tier. Seht ihr alle das Tier? Schaut euch das Foto neben dem Tier an. Ihr überlegt, wie sich das Kind auf dem Foto fühlt. Ihr sagt die Antwort nicht laut. Jede/r überlegt für sich. Dann kreuzt ihr die passende Farbe an.